

vom "Hêrre sancte Michahêl" bis "tuffte. amen" abgedr. Wächernapfel,
A. D. D. P. Predigten 4. 2. 19 nach Hs. aus Mürit fol. 9a - 9b.

Hêrre sancte Michahêl,
hûte wistû. N. sîn shilt unde sîn sper:
mîn frowa sancta Marja (Merge)
sî sîn halsperge.
hûte muoze er
in dem heiligen fride sîn,
dâ got inne wâre
do er in daz paradîse châme.
Hêrre got, dû muozist in biscirmin
vor wâge und vor wâfine,
vor fiure, vor allen sînen fîandin,
gesûnlîchen unde ungisûnlîchin.
er muoze also wol geseGINÔT
sîn sô daz heilige wizzÔT
wâre, daz mîn hêrre
sancte Jôhannes mîme hêrrin
dim almehtin gote in den mund flôzte,
dô ern in deme Jordâne toufte. Amen.

tu gihuge wol [swert unde wâfen] wes dich Crist bat,
do er alre êrst ûfin dich trat.

In nomine Jhesu Christi.

diu wort sîn mir [war unde veste unde] sigehaft:
des helpe mir dînû heiligû craft!
diu wort sîn [mir] wâr unde [also] veste,
sô daz paternoster an der misse!

Pater noster,

daz mich hûte insnîde
dehein wâfen noh gismîde,
daz sît gislagin wurde
sît Crist geborn wurde.

In nomine patris et filii et spiritus sancti.
pater noster.

In nomine domini,
daz heilige lignum domini
giseGINE mich hûte
undenân unde obinân!
mîn bûch sî mir beinân,
mîn herze sî mir steinân,
mîn houbit sî mir stahelîn!
der guote sancte Severîn
der phlege hûte mîn!

der guote, sancte Pêtir unde der guote sancte Stephân
giseGINEigen mich hûte for allir mînir fîande giwâfine.